

Rohrproduzent Schoeller Werk baut Marktposition weiter aus

## Das Erfolgsgeheimnis heißt Qualität

**Stillstand ist für das Schoeller Werk, das zu den international führenden Herstellern längsnahtgeschweißter Edelstahlrohre zählt, ein Fremdwort. Das Unternehmen mit Sitz in Hellenthal hat seine Marktposition einmal mehr ausgebaut: mit der Erweiterung und Optimierung seiner Fertigungskapazitäten sowie Investitionen in die Modernisierung und Automatisierung des Maschinenparks. *Edelstahl Aktuell* sprach mit Hans-Jörg Rumpf (Marketing & Kommunikation) vom Schoeller Werk über die neuesten Entwicklungen und den hohen Qualitätsanspruch des Unternehmens.**

Von Philipp Isenbart

Bereits der ungewöhnlich große Abmessungsbereich von 0,50 bis 127 Millimeter Außendurchmesser verdeutlicht es: Das Schoeller Werk, ein weltweit renommierter Produzent längsnahtgeschweißter Edelstahlrohre, entwickelt für alle Anforderungen seiner Kunden individuelle Lösungen. Lediglich Stillstand scheint es bei den Rohrprofis niemals zu geben. Das zeigen die zahlreichen Neuerungen, die das Unternehmen in den vergangenen Monaten vorgenommen hat, um auch weiterhin am Puls der Zeit zu bleiben und seine Position am Markt zu behaupten. Hans-Jörg

stahlrohre geht, gestärkt.“ Gleichzeitig wurden mit der strategischen Investition die Weichen für den Aufbau neuer Geschäftsfelder gestellt – und damit eine weitere Voraussetzung für weiteres neues Wachstum geschaffen. Das Schoeller Werk aus dem nordrhein-westfälischen Hellenthal hat sich als Produzent hochwertiger WIG- und laser-geschweißte Edelstahlrohre sowie nachgezogene Präzisionsrohre in geraden Herstell- und Fixlängen international einen Namen gemacht. Die Produkte werden auf einer Betriebsfläche von rund 100.000 m<sup>2</sup> gefertigt und von der Eifel aus in alle Welt geliefert.

**„Mit dem Erwerb der ID Ingenieure & Dienstleistungen GmbH haben wir unsere Kompetenz als Problemlöser und Entwicklungspartner, wenn es um anspruchsvolle Anforderungen rund um das Produkt Edelstahlrohre geht, gestärkt.“**

Hans-Jörg Rumpf

Rumpf, beim Schoeller Werk zuständig für Marketing und Kommunikation, nennt ein Beispiel: „Ein weiterer wichtiger Meilenstein in unserer Unternehmensgeschichte ist etwa die Übernahme der ID Ingenieure & Dienstleistungen GmbH im vergangenen Jahr. Damit haben wir unsere Kompetenz als Problemlöser und Entwicklungspartner, wenn es um anspruchsvolle Anforderungen rund um das Produkt Edel-

Um den hohen Marktanforderungen auch künftig gerecht zu werden, hat das Schoeller Werk kürzlich neben gezielten Investitionen zur Modernisierung und Automatisierung des Maschinenparks vier neue Conti-Ziehlinien in Betrieb genommen. Dabei handelt es sich um Hightech-Anlagen, die in enger Zusammenarbeit mit spezialisierten Maschinenbauern speziell auf die Bedürfnisse des Unternehmens zugeschnitten wurden.



Malerisch gelegen: Seit seiner Unternehmensgründung befindet sich das Schoeller Werk in einer hügelreichen Landschaft an der Grenze zu Belgien. Fotos: Schoeller Werk

### Maßgeschneiderte Edelstahlrohrlösungen in höchster Qualität

Zum klassischen Kundentamm des Schoeller Werks zählen die Branchen Automobil, Industrie und Energie. „Typische Produkte für unsere Kunden sind Rohre für Abgasrückführungssysteme, Halterungen, Rails und kalibrierte und nachgezogene Leitungsrohre für die Automobilbranche. Im Bereich Industrie liefern wir zum Beispiel Rohre für Versorgungssysteme, die Nahrungsmittelindustrie, die Medizin- sowie die Kälte- und Klimatechnik. Im Energiebereich zählen unter anderem Rohre für Wärmetauscher, Control-Line-Rohre und Rohre für Kraftwerke zu unseren Absatzsegmenten“, gibt Rumpf einen kurzen Überblick.

Bei allen Unterschieden verbindet die drei Branchen Automobil, Industrie und Energie vor allem eines: Sie sind darauf angewiesen, dauerhafte Wettbewerbsvorteile zu erzielen. Und dafür benötigen sie individuell

maßgeschneiderte Edelstahlrohrlösungen in zuverlässig höchster Qualität. „Aus diesem Grunde ist unser Qualitätsanspruch an unsere Produkte so hoch. Das erkennt man auch daran, dass bei uns über 50 Mitarbeiter in der Abteilung Qualitätsmanagement tätig sind. Unsere modernen Prüftechnologien im neu errichteten Technikum ermöglichen umfassende, kundenspezifische Materialprüfungen“, erklärt Rumpf.

### Rund 100 Millionen Meter Rohr im Jahr

Neben stets höchsten Qualitätsansprüchen glänzt das Schoeller Werk auch durch die Breite seines Produktangebots. „Unser Produktspektrum ist in seiner Vielfalt einzigartig im europäischen Markt“, so Rumpf. Auch der Output des Schoeller Werks spricht für sich: Insgesamt wurden im vergangenen Jahr fast 100 Millionen Meter Rohre produziert. „Damit ließe sich die Erde am Äquator gleich zweimal umrunden“, so Rumpf.

### Mix aus Tradition, Innovation und Kompetenz

Das Schoeller Werk ist nicht nur als Traditionsunternehmen bekannt, sondern auch als Ideenschmiede. Erst kürzlich wurde das Produktportfolio um längsnahtgeschweißte Edelstahlrohre aus dem neuen Werkstoff VDM Alloy 31 Plus®/2.4692 erweitert. Ziel war es, eine wirtschaftliche Alternative zu Rohren aus höherpreisigen Nickel-Basis-Legierungen für den Apparate- und Anlagenbau anbieten zu können. Der Werkstoff eignet sich vor allem für Anwendungsgebiete in der chemischen Prozesstechnik sowie für Komponenten in der Rauchgasentschwefelung und der Müllverbrennung. Seit fast zwei Jahrhunderten hat sich das Familienunternehmen Schoeller Werk mit seinem überzeugenden Mix aus Tradition, Innovation und Kompetenz durchsetzen können. Zweifellos ein langer Zeitraum, in dem sich die Bedürfnisse der Kunden deutlich verändert haben. „Gerade in den vergangenen Jahren sind



Grenzenlose Vielfalt: Das Schoeller Werk beeindruckt durch seine vielseitige Produktpalette und eine ungewöhnlich große Abmessungsbreite.



Prüfender Blick: Rund 50 Mitarbeiter sind allein für das Qualitätsmanagement zuständig.

### IMPRESSUM

**Herausgeber**  
KCI GmbH  
Tiergartenstr. 64  
D-47533 Kleve  
Tel. + 49 2821 711 45 0  
Fax + 49 2821 711 45 69  
www.edelstahl-aktuell.de

**V.i.S.d.P.**  
Thijs Elshof  
t.elshof@kci-world.com

**Chefredaktion**  
Philipp Isenbart (phi)  
p.isenbart@kci-world.com

**Redaktion**  
Melina Schnaudt (mel)  
Nicole Nagel  
Tel. +49 2821 711 45 52  
redaktion@kci-world.com

**Redaktion International**  
John Butterfield  
j.butterfield@kci-world.com

**Korrespondent USA**  
Candace Allison

**Informationen/Anzeigen**  
Nicole Nagel  
Tel. +49 2821 711 45 55  
n.nagel@kci-world.com

Simon Neffelt  
Tel. +49 2821 711 45 44  
s.neffelt@kci-world.com

**Abonnementsservice**  
Marita Heickmann  
Tel. +49 2821 711 45 40  
m.heickmann@kci-world.com  
€ 239,- jährlich + MwSt.  
(10 Ausgaben)

Abonnements verlängern sich nach zwölf Monaten automatisch.  
ISSN 1869-0149

**Druck**  
Grafischbüro DotDos

**Fotohinweise**  
Bayer, BTU Bridle Technology, CompAir, ElingKlinger AG, Endress+Hauser, Informationsstelle Edelstahl Rostfrei, ISCAR, Izabella Suchorzynska, Messe München GmbH, Metabo, Nancy Blum, Neste, OQEMA / Fotostudio Balsareit, Philipp Isenbart, pixabay, Sadel Stainless Steel, Schoeller Werk, Stallkamp, Vallourec, VDA, VDMA, VDMA / Uwe Noelke, voestalpine, WZV / KONE, WZV / Schindler Deutschland, Yunus Özkazanç

Besuchen Sie uns auf:



Der Herausgeber und die Redaktion haben bei der Erstellung dieser Zeitung äußerste Sorgfalt walten lassen. Dennoch können der Herausgeber und die Autoren keinesfalls die Korrektheit oder Vollständigkeit aller Informationen garantieren. Deshalb übernehmen der Herausgeber und die Autoren keinerlei Haftung für Schäden infolge von Handlungen oder Entscheidungen, die auf Informationen aus dieser Ausgabe beruhen. Lesern dieser Ausgabe wird deshalb ausdrücklich empfohlen, sich nicht ausschließlich auf diese Informationen zu verlassen, sondern auch ihr professionelles Know-how und ihre Erfahrung einzubeziehen sowie die zu nutzenden Informationen zu überprüfen. KCI Publishing kann auch nicht die Korrektheit von Informationen garantieren, die von Unternehmen, Organisationen und Behörden erteilt werden. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Absätze zu kombinieren, zu verändern oder zu löschen. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, (Teile von) Artikel(n) weiterzuverwerten und auf unterschiedliche Weise zu verbreiten.

Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte unterliegen dem Urheberrecht und den Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums sowie den entsprechenden internationalen Abkommen. Sie dürfen ohne die schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder für private noch für Handelszwecke kopiert, verändert, ausgedruckt oder in anderen Medien – welcher Art auch immer – verwendet werden.





Hier geht's heiß her: Die Rohre werden durch die Glühanlage gefahren.

die Qualitätsanforderungen unserer Kunden immer weiter gestiegen. So sind beispielsweise die Spezifikationen immer komplexer geworden“, erklärt Rumpf: „Die Herausforderungen steigen, und des-

Rohrhersteller nach IATF (International Automotive Task Force) 16949, dem neuen Qualitätsmanagement-Standard der Automobilindustrie, zertifizieren lassen. Mit dieser Bescheinigung hat das

**„Die Elektromobilität wird sich weiterentwickeln, jedoch wird bis 2030 ein Wachstum der Verbrennungsmotoren (einschließlich Hybrid) erwartet.“**

Hans-Jörg Rumpf

halb wird die Qualität immer wichtiger. Das zeigt, dass wir mit unserem Qualitätsdenken und dem hohen Anspruch an uns selbst auf dem richtigen Weg sind.“

#### Partner von OEM- und TIER-1-Herstellern

Um auch weiterhin eine Pionierrolle in Sachen Qualität zu spielen, hat sich das Schoeller Werk bereits zum Ende des vergangenen Jahres als einer der ersten

Unternehmen einmal mehr die Leistungsfähigkeit seines modernen Qualitätsmanagements unter Beweis gestellt und seinen Status als weltweiter Partner von OEM- und TIER-1-Herstellern der Automobilindustrie bekräftigt. Die Anforderung der IATF 16949 – einer Arbeitsgruppe von Vertretern der nordamerikanischen und europäischen Automobilindustrie – vereint allgemeine Forderungen der Automobilher-

steller an das Qualitätsmanagement ihrer Zulieferer. Die Kunden des Schoeller Werks, das bereits nach der Vorgängernorm ISO TS 16949 zertifiziert war, profitieren durch die Zertifizierung von einer gleichbleibend hohen Qualität. Das unterstreicht einmal mehr, welch wichtigen Stellenwert das Qualitätsmanagement im Unternehmen einnimmt. Der momentanen und künftigen Marktlage sieht Rumpf optimistisch entgegen: „Gerade in der Automobilindustrie läuft zurzeit alles sehr gut. Die Elektromobilität wird sich weiterentwickeln, jedoch wird bis 2030 ein Wachstum der Verbrennungsmotoren (einschließlich Hybrid) erwartet. Auch der Bereich Industrie



Qualität soweit das Auge reicht: längsnahtgeschweißte Edelstahlrohre kurz vor ihrer Auslieferung

entwickelt sich gut und im Energiebereich spüren wir aktuell eine Belebung der Marktaktivitäten.“

#### Die Mitarbeiter im Mittelpunkt

Das Schoeller Werk beschäftigt derzeit mehr als 1.000 Mitarbeiter. Vor allem die Personalentwicklung mit gezielten Aus- und Weiterbildungsangeboten genießt in dem Unternehmen einen hohen Stellenwert, wie Hans-Jörg Rumpf berichtet: „Unsere Mitarbeiter sind unser wertvollstes Kapital. Mit ihrer Kreativität, ihrem Engagement und ihrer Verlässlichkeit sorgen sie tagtäglich für die Spitzenqualität unserer Produkte und Verfahrenstechniken – und das bereits seit mehr als 190 Jahren.“



#### Star mit Qualitätssiegel

Der Drang nach oben ist so alt wie die Menschheit. Wenn der Weg dorthin sogar unbeschwerlich ist, ist der Ansturm vorprogrammiert. Und wenn schon nicht nach oben, dann sollte es wenigstens möglichst schnell vorwärts gehen. Was sich liest wie der Karriereplan eines Berufsanfängers, ist die Geschichte der Rolltreppe.

Mit diesen schönen Worten leiten wir unsere Hintergrundgeschichte „Paraderolle: Als die Treppe laufen lernte“ ein, die Sie wie gewohnt auf Seite 19 finden. Eine Geschichte voller Auf und Abs, die ebenso bewegt wie ihre Protagonistin: die Rolltreppe. Doch der heimliche Star des Textes ist ein anderer: Edelstahl Rostfrei mit Qualitätssiegel, der sich einmal mehr als wahrer Tausendsassa entpuppt und nicht „nur“ aufgrund seiner attraktiven Ästhetik beeindruckt. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Philipp Isenbart  
Chefredakteur  
Edelstahl Aktuell

#### Auf einen Blick: Das Schoeller Werk

<b>Name:</b>	Schoeller Werk GmbH & Co. KG
<b>Gründung:</b>	1827
<b>Geschäftsführer:</b>	Frank Poschen und Michael Gottschalk
<b>Standort:</b>	Hellenthal
<b>Umsatz:</b>	Über 200 Millionen (Stand: 2017)
<b>Mitarbeiter:</b>	Mehr als 1.000
<b>Betriebsfläche:</b>	100.000 Quadratmeter
<b>Marktsegmente:</b>	Automobil, Energie, Industrie
<b>Produkte:</b>	Hochwertige WIG- und Laser-geschweißte Edelstahlrohre sowie nachgezogene Präzisionsrohre in geraden Herstell- und Fixlängen aus ferritischen und austenitischen Edelstählen, Duplex, Nickel- und Nickel-Basis-Legierungen sowie Titan
<b>Abmessungsbereich:</b>	In längsnahtgeschweißter Laser/WIG Ausführung 3 – 127 mm Außendurchmesser, in kalt nachgezogener Ausführung 0,50 bis 48,30 mm

**WORLD STAINLESS STEEL**  
**DUPLEX**  
Seminar & Summit  
9th & 10th October, 2018  
Van der Valk Airport Hotel Düsseldorf, Germany  
*Take part in the leading knowledge, networking and business event for the global duplex community*  
[www.duplex-world.com/duplex2018](http://www.duplex-world.com/duplex2018)

**Aveska**  
AVESKA-Edelstahl GmbH  
Saalestraße 20  
58256 Ennepetal  
Tel. +49 (0) 2333 - 60802 - 0  
Fax +49 (0) 2333 - 60802 - 29  
info@aveska-edelstahl.de

**1. & 2. Wahl**

COILS / BLECHE  
SPALTBÄNDER  
ROHRE  
STABSTAHL  
SONDERPOSTEN

[www.aveska-edelstahl.de](http://www.aveska-edelstahl.de)

**COUTH BUTZBACH**  
THE MARKING COMPANY

Optimieren Sie Ihre Taktzeiten durch unsere Nadel – und Ritzpräger der SuperFast Serie!

**RITZPRÄGER**  
**NADELPRÄGER**  
**STAHLSTEMPEL**  
**STEMPELPRESSEN**  
**HANDSCHLAGSTEMPEL**

Couth Butzbach Produktkennzeichnung GmbH  
Oberhaaner Str. 2 D-42653 Solingen  
Tel. 0049(0)212-881795-60

[www.couth-butzbach.de](http://www.couth-butzbach.de)

**Arinox**  
YOUR PARTNER FOR STAINLESS STEEL PRECISION STRIP

[www.arinox.it](http://www.arinox.it)

**High-Tech Präzisionsbänder**  
Seit April 2016 neues Walzgerüst bis 1570 mm Breite

**Austenite | Ferrite | Low-Nickel | Duplex | Nickellegierungen | Titan**

Dicke: 0,03 - 1,00 mm  
Breite: 2,5 - 1570 mm  
Kaltverfestigt (2H)  
Blankgeglüht (2R)  
SUT® (Surface Ultracleaning Treatment)

Auch in lagenverlegten und verschweißten Spulen bis 60 mm Breite und 1500 kg oder in Zuschnitten bis 1250 x 6000 mm

**Arinox Deutschland GmbH**  
Tel. +49 (0) 2845 / 98140-0 - Fax +49 (0) 2845 / 98140-99 - focus@arinox.de